

Hiltruper Moonlight-Shopping war ein voller Erfolg



Zahlreiche Musiker trugen zum großen Erfolg der Aktion des Hiltruper Wirtschaftsverbundes bei.
Foto:
(isa)

Münster-Hiltrup - „Einkaufen einmal anders.“ Unter diesem Motto des Wirtschaftsverbundes Hiltrup ist es den Kaufleuten an der Marktallee und am Osttor gelungen, Kauf- und Schaulustige zum Shoppen, Schlemmen und Verweilen zu locken. Geradezu feierlich mutete Hiltrups Einkaufsmeile an. Fackeln und Laternen säumten die roten Teppiche, die in die mitmachenden Geschäfte einluden.

Fast alle machten mit, so dass nicht nur vor, sondern auch in den Läden allerhand los war. Begünstigt wurde der lange Shopping-Abend durch das milde Wetter, das die gute Laune in die Feierabendatmosphäre mit hineinzog.

Gut gelaunt waren besonders die Zuhörer des Joe-Lepping-Lounguetetts, das sanften Jazz in das Foyer der Sparkasse Münsterland-Ost brachte. Bei einem gesponserten Glas Sekt oder Rotwein war der Auftritt für die Freunde brasilianisch angehauchter Musik ein besonderes Erlebnis, das sie beschwingt mit nach Hause nehmen konnten.

BILDERSTRECKE



Fackeln und Laternen säumten die Eingänge der...



Fackeln und Laternen säumten die Eingänge der...



Fackeln und Laternen säumten die Eingänge der...

Rockiger ging es im Haus Bröker zu. Hier spielten die Dandys ihr „Unplugged Programm“ voll aus. Als Botschafter für die „Initiative no panic for organic - Sag ja zur Organspende“ lieferten sie ein tolles Live-Programm ab.

Wer es ruhiger mochte, nahm zuvor an der Abendmesse in der St. Clemens-Kirche teil. Als Vorbereitung auf die kommenden Novembertage mit ihren Gedenksonntagen. Gleich gegenüber direkt am Stand des Vereins „Hope & Future“, der die Gesundheitsarbeiter vor Ort in Südafrika unterstützt, spielten später zwei Posaunen-Bands des KvG-Gymnasiums Blues, Rock und Traditionelles unter der Leitung ihres Musiklehrers Andreas Klomfass. Sie gaben jeweils ein Ständchen vor den Geschäften DUO, Schuhhaus Berger und Goldschmiede Raring.

„Damit haben wir nicht gerechnet“, reagierte Thomas Maciejek, Geschäftsführer des Reisebüros Brüggemann, auf die hohe Besucherresonanz am Osttor. Pünktlich um 21 Uhr ließen die Kaufleute in Zusammenarbeit mit dem Schützenverein Dicke Eiche und der Freiwilligen Feuerwehr ein beeindruckendes Feuerwerk los. Das Resümee: Ein gelungener Abend bei sichtbarem zunehmenden Mond - Moonlight Shopping sozusagen wörtlich genommen.

VON HELGA KRETZSCHMAR, HILTRUP